



Beschlussvorlage

Amt: Amt für Stadtplanung und -entwicklung
Vorl.Nr.: V/2019/2181
Datum: 08.11.2019

TOP: _____
Anlage Nr.: _____

Gremium	Sitzung am	Öffentlich / nicht öffentlich
Ausschuss für Stadtgestaltung und Planung	13.11.2019	öffentlich
Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss	25.11.2019	öffentlich
Rat	02.12.2019	öffentlich

Tagesordnung

Haushaltsberatung 2020/21;
Mittel für Verkehrsplanungen; Antrag der CDU-Fraktion vom 04.11.2019

Beschlussvorschlag

Der Ausschuss für Stadtgestaltung und Planung des Rates der Stadt Hennef (Sieg) empfiehlt, der Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss möge beschließen:

Der Ansatz für allgemeine Verkehrsplanungen Produkt 200, Konto 529201, wird für das Jahr 2020 um 50.000 € auf insgesamt 60.000 € und für das Jahr 2021 um 30.000 € auf insgesamt 40.000 € erhöht.

Begründung

Da absehbar ist, dass aus den Beratungen in den Ausschüssen heraus voraussichtlich zusätzliche Mittel für Verkehrsplanungen benötigt werden, kann dem Antrag gefolgt werden.

Es wird jedoch darauf hingewiesen, dass Verkehrsplanungen und –gutachten, die im Zusammenhang mit Bauleitplanverfahren erforderlich werden, immer unter dem jeweiligen Planansatz mit etatisiert werden. Auch wird darauf geachtet, dass die Vorhabenträger bei größeren Bauvorhaben oder bei Bauleitplanverfahren, die im Wege einer Kostenübernahmevereinbarung finanziert werden, die jeweiligen Kosten mit übernehmen.

Zudem ist zu beachten, dass Verkehrsgutachten nur im Zusammenhang mit konkreten Planungen bzw. Bauvorhaben erstellt werden sollten, da bei vorsorglichen Betrachtungen die große Gefahr besteht, dass bis zur Konkretisierung von Vorhaben die zugrunde liegenden Erhebungen und Daten nicht mehr aktuell sind und die Gutachten dann nicht mehr verwendbar sind.

Hennef (Sieg), den 08.11.2019

Klaus Pipke